

Vorlagen Nr.

20 | 128

verbraucherzentrale

Niedersachsen

Verbraucherzentrale Niedersachsen • Herrenstr. 14 • 30159 Hannover

Bürgermeister
der Stadt Aurich
Herrn Horst Feddermann
Bgm.-Hippen-Platz 1
26603 Aurich

Herrenstraße 14
30159 Hannover

Tel. (05 11) 9 11 96-0
Fax (05 11) 9 11 96-10
info@vzniedersachsen.de
www.verbraucherzentrale-
niedersachsen.de

Sparkasse Hannover
IBAN DE88 2505 0180 0001 0036
31
BIC SPKHDE2HXXX

Aurich, 17.04.2020

Antrag auf Förderung der Verbraucherberatung im Haushaltsjahr 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für das Haushaltsjahr 2021 beantragen wir die kommunale Mitfinanzierung unserer Verbraucherberatung vor Ort.

Die Notwendigkeit von unabhängiger Verbraucherberatung wird in der Krise deutlicher denn je: abgesagte Reisen und Veranstaltungen, bezahlte Dienstleistungsverträge ohne Gegenleistung, dubiose Internetangebote oder vermehrt unseriöse Geschäftemacher – Verbraucher*innen sind vielfach verunsichert: Die Beratungsnachfrage bei unseren Expert*innen ist enorm angestiegen!

Die Verbraucherzentrale steht auch während der Pandemie mit digitalen Beratungsangeboten telefonisch, online oder per Video zur Verfügung, gibt Hilfestellung und bewahrt Ratsuchende oft vor finanziellen Schäden. Doch nicht nur in Zeiten wie diesen bietet die Verbraucherzentrale den Bürger*innen Sicherheit und Orientierung. Die Bandbreite der Beratungsangebote im Regionalzentrum Aurich umfasst viel mehr als die oben genannten Themen. Unabhängige Altersvorsorge- und Versicherungsberatung zählt beispielsweise ebenso, wie die Beratung zu den Themengebieten Energieeinsparung oder Lebensmittel und Ernährung, dazu.

Um verlässlich an der Seite der Verbraucher*innen stehen zu können, sind wir auf öffentliche Zuwendungen angewiesen. Wie Sie wissen wird die Verbraucherzentrale zum überwiegenden Teil aus Landesmitteln finanziert. Die kommunale Mitfinanzierung ist jedoch ein zwingend notwendiger Bestandteil für die Kostendeckung Ihrer Verbraucherberatung vor Ort.

Beigefügt finden Sie die **Soll-Kostenstellenrechnung 2021**, in der die geplanten Einnahmen und Ausgaben aufgeführt sind. Die kommunalen Mittel werden ausschließlich für das Regionalzentrum Aurich verwendet. Wir gehen davon aus, dass unsere Bitte um kommunale Mitfinanzierung zur Sicherung des bürgernahen Angebots von unabhängiger Verbraucherberatung auch für das Jahr 2021 erfüllt werden kann.

Gern stehen wir für Nachfragen zur Verfügung.


Kontakt:

Arnd Onnasch, Tel. 0511 91196-28, a.onnasch@vzniedersachsen.de

Mit freundlichen Grüßen



Petra Kristandt
Geschäftsführerin



Arnd Onnasch
Stabsstelle Politik & Projekte

Anlage

Soll-Kostenstellenrechnung für das Haushaltsjahr 2021

REGIONALZENTRUM AURICH

Soll-Kostenstellenrechnung für das Haushaltsjahr 2021

I. EINNAHMEN

1. Öffentliche Zuwendungen	
1.1 Zuschüsse Land und Bund	75.900,00
1.2 Zuschuss Stadt	8.000,00
1.3 Zuschuss Landkreis	4.000,00
Summe Zuwendungen	<u>87.900,00</u>
2. Eigene Einnahmen	
2.2 Umsatzerlöse Regionalzentrum	20.000,00
2.2 Sonstige Einnahmen	100,00
Summe Eigenmittel	<u>20.100,00</u>
EINNAHMEN GESAMT	<u>108.000,00</u>

II. AUSGABEN

3. Personalkosten	
3.1 Beschäftigungsentgelte (Angestellte)	88.000,00
3.2 Sonstige Beschäftigungsentgelte (Aushilfen)	200,00
Summe Personalkosten	<u>88.200,00</u>
4. Sachkosten	
4.1 Mieten (u.a. Räume, Einrichtungen, Technik)	10.500,00
4.2 Vergabe von Aufträgen (u.a. Honorare, Dienstleistungen)	5.500,00
4.3 Verbrauchsmaterial (u.a. Energie, Veranstaltungen)	1.400,00
4.4 Geschäftsbedarf (u.a. Porto, Telefon, Software)	1.200,00
4.5 Literatur (u.a. Tages-/Fachzeitschriften, Fachbücher)	200,00
4.6 Weiterbildung	500,00
4.7 Dienstreisen	500,00
Summe Sachkosten	<u>19.800,00</u>
5. Investitionen	<u>0,00</u>
AUSGABEN GESAMT	<u>108.000,00</u>

Zusätzlich werden im Regionalzentrum Maßnahmen und Leistungen aus verschiedenen Projekten des Landes und des Bundes wirksam, z.B. Energieberatung, Ernährungsaufklärung. Enthalten sind auch Projektmittel des Landes zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Ländlichen Raum.

Hannover, 17.04.2020